



HausArbeitsEthik - Strukturelle Probleme und Handlungsmöglichkeiten rund um

die Haus- und Familienarbeit in sozialetischer Perspektive von Christph Arn

Verlag Rüegger, Zürich 2000

ISBN 3 7253 0682 6, DM 81,30

"HausArbeitsEthik" - das Standardwerk rund um die Haus- und Familienarbeit!

Was ist Haus- und Familienarbeit, welche Probleme schaffen die Rahmenbedingungen, wie kommt es zur Minderbewertung gegenüber der Erwerbsarbeit, über diese Fragen wurde schon vielfach geschrieben und nachgedacht.

Doch dieses wissenschaftliche Werk bleibt nicht bei den Fragestellungen stehen, sondern klärt, worin die gesellschaftlich existenziellen Leistungen der Haus- und Familienarbeit bestehen, wie diese erbracht werden und formuliert dazu ethische Ziele und macht konkrete Vorschläge zur Veränderung.

Ein ausführliches Sachwortverzeichnis ermöglicht eine Schnellinformation. Durch die schematische Darstellung des Buchaufbaus findet sich die Leserin in dem umfangreichen Handbuch (633 Seiten/A 4) gut zurecht. Ein wichtiges Buch für Gleichstellungsbeauftragte, PolitikerInnen, ökotrophologInnen und alle LeserInnen der "Familienarbeit heute", die sich mit der Lebensqualität in den Familien und den dort für die Gesellschaft erbrachten Produktions-, Betreuungs- und Erziehungsleistungen auseinandersetzen und eine sachlich fundierte Position dazu finden wollen.

Kurzer Beitrag von Ingeborg Dietsche